

# Stadt Eupen

## Sitzung des Stadtrates

13. März 2023

## 1. Mitteilungen

### 1. Billigung Haushaltsplan 2023

Mit Erlass vom 19. Januar 2023 hat H. Ministerpräsident Oliver Paasch, Minister für Lokale Behörden und Finanzen, den Haushaltsplan 2023 der Stadt gebilligt.

### 2. Neuverteilung des Haushalts 2023

Aufgrund der vorzeitigen Rückzahlung einer CRAC-Anleihe durch die Wallonische Region fehlten die erforderlichen Haushaltsmittel zur Kapitaltilgung.

In Anwendung von Artikel 170.7 des Gemeindedekretes hat das Kollegium daher folgende Neuverteilung von Haushaltsmitteln beschlossen:

O B	PR	EWK	Bezeichnung	VE	AE
20	00	81.41	Beteiligungen an öffentliche Unternehmen	-3.000 €	-3.000 €
20	00	91.10	Tilgung der Gemeindegeldentnahmen und der Anleihen zu Lasten des Staates	-4.000 €	-4.000 €
20	00	91.30	Kapitaltilgungen alternative Finanzierungen	7.000 €	7.000 €
				0 €	0 €

Das Haushaltsergebnis bleibt im Vergleich zur letzten Anpassung unverändert.

### **3. Zahlungen des Belgischen Roten Kreuzes für die Flutopferhilfe**

Das Belgische Rote Kreuz hatte Ende 2021 der Stadt Eupen bis zu einer Million Euro angeboten für Projekte zugunsten der Flutopfer, die in der Zeit vom 14. Juli 2021 bis zum 31.12.2022 durchgeführt würden.

Nach Einreichung aller Belege erfolgte nun die definitive Abrechnung. Insgesamt hat das BRK diese Projekte mit 755.968,35 € unterstützt.

Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:

- 246.641,17 € für direkte Hilfen an die Flutopfer (Zuschüsse, Unterbringung und Verpflegung, psychologische Betreuung, Elektrogeräten)
- 353.657,13 € für administrative Hilfen (Zusatzpersonal bei Stadt und ÖSHZ, Ankauf und Einrichtung des Pavillons WAU, Miete des Raumes für den Mittagstisch)
- 28.665,81 € für Kommunikation und Information (Sonderausgaben Eupen erleben, Öffentlichkeitsarbeit, Schreiben an die Flutopfer, Erfahrungsaustausch)
- 127.004,24 € für den Wiederaufbau der sozio-kulturellen Infrastruktur (Sonntagsmarkt, Unterstützung von Projekte verschiedener Akteure in der Unterstadt)

# **I. Interpellation von H. Ratsmitglied Fabrice Paulus zum Thema Energie**

## **2. Beschwerdemanagement in der Deutschsprachigen Gemeinschaft: Kenntnisnahme des Registers der im Jahr 2022 eingegangenen Beschwerden**

Entsprechend dem Dekret muss die Stadtverwaltung pro Kalenderjahr ein Register über die eingegangenen Beschwerden führen und vor dem 31. März des Folgejahres dem Stadtrat und dem Ombudsdienst eine anonymisierte Fassung dieses Registers übermitteln.

Insgesamt erreichten 6 offizielle Beschwerden über den per Dekret eingerichteten Weg die Stadtverwaltung und wurden entsprechend bearbeitet.

### **3. Verabschiedung einer Resolution zur Freilassung des im Iran inhaftierten Olivier Vandecasteele aus Tournai**

Paul-Olivier Delannois, Bürgermeister der Stadt Tournai, übermittelt eine Resolution an die belgischen und iranischen Behörden betreffend die Freilassung des im Iran inhaftierten Olivier Vandecasteele, der aus Tournai stammt.

Der Bürgermeister bitte die belgischen Gemeinden um Unterstützung dieser Resolution

#### **4. Kommunale Anlaufstelle für Integration: Genehmigung des Vertrages 2022 – 2025 mit der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft**

Der neue Vertrag sieht im Vergleich zu dem abgelaufenen Vertrag im Wesentlichen die gleichen Bedingungen vor. Zu den bisherigen Aufgaben wurde die Unterstützung des Personals in den Gemeinden und den ÖSHZ in interkulturellen Angelegenheiten hinzugefügt.

Die erforderliche Ausbildung wird auf Bachelorabschlüsse in anderen Bereichen als dem Sozialbereich erweitert. Dies unter der Voraussetzung, dass mindestens 60 Stunden Weiterbildung im sozialen und interkulturellen Bereich innerhalb der ersten beiden Arbeitsjahre absolviert werden.

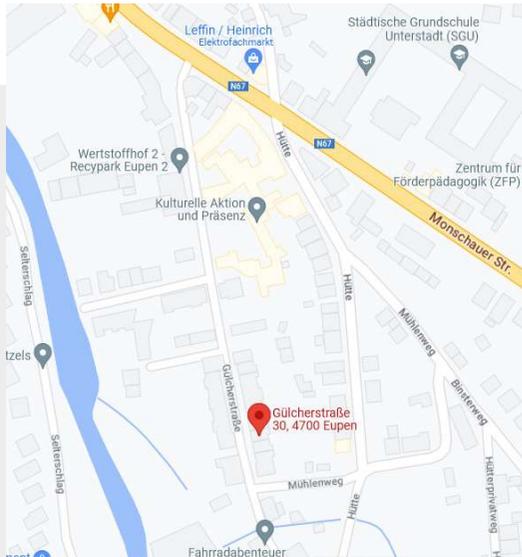
## 5. ORES Assets: Genehmigung der Verlängerung der Mitgliedschaft in der Ankaufszentrale

Diese Ankaufszentrale wurde eingesetzt für die Vergabe von Lieferungsaufrägen und Rahmenverträgen für Niederspannungsarbeiten und Arbeiten an der öffentlichen Beleuchtung – sowohl in Freileitung wie auch in Erdverlegung.

Die Mitgliedschaft läuft am 30. Juni 2023 aus. Zur Vereinheitlichung der Mitgliedschaften bittet ORES Assets die Stadt um Verlängerung dieser Mitgliedschaft ab dem 1. Juni 2023 um 4 Jahre.

## **6. Straßenverkehrsordnung: Genehmigung der Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung eines PMR-Parkplatzes gegenüber dem Anwesen Gülcherstraße 30**

Auf Antrag eines Anwohners der Gülcherstraße soll ein  
Parkplatz für Personen mit eingeschränkter Mobilität  
eingerrichtet werden.



## 7. Weltladen Bergstraße 45 - Erneuerung der Fenster: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Das Lastenheft sieht den Einbau von neuen Holzfenstern mit Doppelverglasung auf der 1. und 2. Etage vor.

<u>Finanzierung:</u>	im Haushalt 2023 vorgesehen
<u>Zuschuss der DG:</u>	80 % für Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz 60% der übrigen Kosten
<u>Vergabeart:</u>	Vergabe auf einfache Rechnung



Service  
FINDET  
STADT



eupen  
Deine STADT

## 8. Sportzentrum Stockbergerweg 5 - Durchführung eines Energieaudits: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Das Audit soll die Möglichkeiten und Optionen für die zukünftigen Stromversorgung des Sportareals Stockbergerweg untersuchen.

Finanzierung: im Haushalt 2023 vorgesehen

Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung

## 9. Sportzentrum Stockbergerweg 5 – Kurz-Studie über das Tragwerk des Daches: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Für die geplante Sanierung des Daches soll das Tragwerk der Sporthalle Stockbergerweg und die Möglichkeit der Installation einer PV-Anlage auf diesem Dach untersucht werden.

Finanzierung: im Haushalt 2023 vorgesehen  
Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung



## 10. Sportzentrum Stockbergerweg 5 - Anschaffung kollektives Sportmaterial: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Vorgesehen ist die Anschaffung von zwei Fallschutzmatten, Klimmzug- und Dipstangen, einem Minitrampolin sowie einem Mini-Sprungkasten.

Finanzierung: im Haushalt 2023 vorgesehen  
Zuschuss der DG: 50 % der Kosten  
Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung

## 11. Rathaus, Rathausplatz 14 - Einrichtung eines Co-Tagesmütterdienstes: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Das Projekt sieht den Umbau der Räumlichkeiten des ehemaligen Finanzdienstes im Erdgeschoss des Gebäudes Rathausplatz 14 vor.

### a) Materialanschaffung/Eigenleistung städtische Dienste

Die Umsetzung erfolgt zum Großteil durch den städtischen Bauhof. Das Lastenheft sieht hierfür Materialanschaffungen vor für Schreinerarbeiten, Anstreicherarbeiten, Bodenbeläge und Zubehör, Elektroarbeiten, Sanitärarbeiten, Außenanlage/Schutzgeländer.

Finanzierung: im Haushalt 2023 vorgesehen

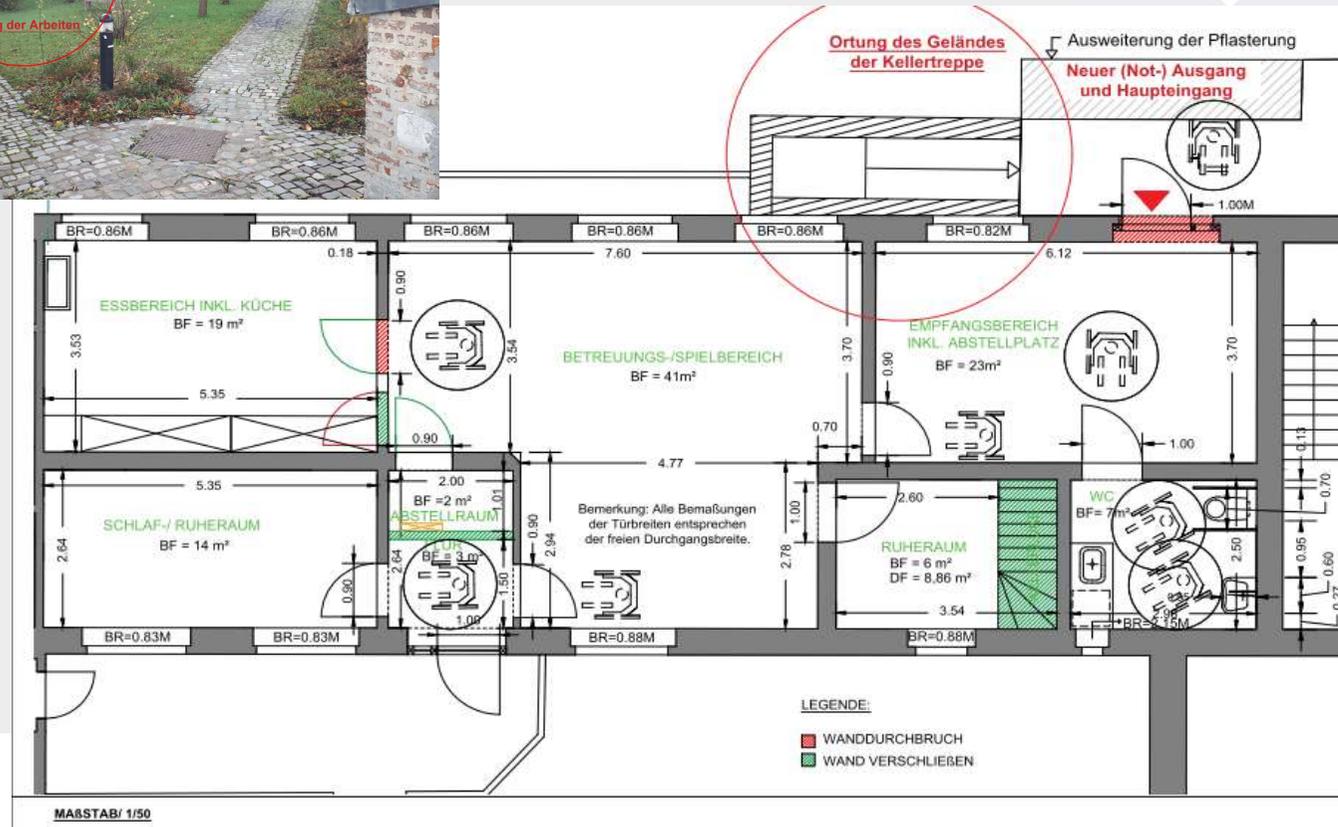
Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung

## **b) Leistungen durch Drittanbieter**

Einige Leistungen müssen aus Garantiegründen bzw. wegen der erforderlichen Zulassungen durch Fremdfirmen / Unternehmer erbracht werden.

Die entsprechenden Leistungen umfassen: Schreinerarbeiten, die Brandmeldeanlage, die Kücheneinrichtung und die Abnahme der Elektroinstallation.

Finanzierung: im Haushalt 2023 vorgesehen  
Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung



## 12. Kolpinghaus, Bergstraße 124 - Modernisierung der Beleuchtung sowie Einbau von Lüftungsgeräten: Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens

Die Ausleuchtung durch die veralteten Leuchten ist mangelhaft und verursacht einen hohen Energieverbrauch. Auch soll die Qualität der Raumluft durch die Installation von Lüftungsgeräten verbessert werden.

<u>Finanzierung:</u>	im Haushalt 2023 vorgesehen
<u>Zuschuss der DG:</u>	80 % für Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz 60% der übrigen Kosten
<u>Vergabeart:</u>	Vergabe auf einfache Rechnung

### **13. Änderung der Zusammensetzung des kommunalen Beratungsausschusses für Raumordnung und Mobilität (KBRM)**

Herr Jürgen Loslever, effektives Mitglied des KBRM, tritt aus persönlichen Gründen zurück.

Sein Stellvertreter, Herr Erwin Kreuzsch, wird als effektives Mitglied und Herr Arnold François, Mitglied der Rekrutierungsreserve, als stellvertretendes Mitglied für Herrn Erwin Kreuzsch vorgeschlagen.

## 14. Einsetzung der örtlichen Kommission zur ländlichen Entwicklung (ÖKLE)

Die ÖKLE ist die Schnittstelle zwischen Bevölkerung, Politik und Verwaltung. Sie wird von der WFG und der Programmautorin der Stadt Eupen begleitet und erarbeitet Entwicklungsziele für die Stadt. Einzelne Projekte werden anschließend im Rahmen von Arbeitsgruppen erarbeitet.

Die ÖKLE soll auf Basis folgender Kriterien besetzt werden:

- Repräsentative Altersstruktur
- Repräsentative Geschlechtsverteilung
- Mitglieder anteilig nach Bevölkerungszahl je Viertel
- Verschiedene berufliche Hintergründe
- Soziales Engagement & Ehrenamt

Die ÖKLE soll mindestens 20 und maximal 60 Mitglieder zählen. Mindestens 75 % der Mitglieder müssen direkt aus der Bevölkerung benannt werden.

Das Dekret bestimmt die Bürgermeisterin oder ihre Stellvertretung als Vorsitzende der Kommission.



**Liste der Bürger**

Bastin	Günter	Kettenis	Angestellter	W, L, Ver, J, G
Brandenberg	Ilse	Zentrum	Hausfrau	Sauberkeit in der Stadt
Brüll	Karl-Heinz	Bergviertel	Lehrer	A, S, Ver
Cormann	Ralph	Kettenis	Arbeiter	V
Dreuw	Sabine	Nord-West	Förderpädagogin	W, L, S, Ver, G
Emmermann	Michael	Unterstadt		V, H, W, L, Ver
Enders	Nicole	Stockem	Ferienhausvermietung	V, W, L, S, Ver, J
Falkenberg	Jürgen	Kettenis	Lehrer am RSI	V, L, S, Ver, J
Fleig	Benjamin	Zentrum	Galerist, Kulturmanager	A, V, H, J
Fort	Christa	Unterstadt	ehem. Psychopädagogin	A, Ver, J
Ganser	Joseph	Unterstadt	Beamter	L, Ver, J, G
Haag	Damien	Kettenis	Projektmanager	A, V, W, Ver, J, Sport
Horschem	Gerhard	Unterstadt	Busfahrer	A, H, W, L, Ver, G
Jacobs	Astrid	Kettenis	Verwaltungsangestellte	V, L, Ver, G
Kessel	Christophe	Unterstadt	Fachlehrer für Leibeserziehung	A, V, W, S, Ver, J
Kesseler	Monique	Schönefeld	Sozialassistentin	V, W, L, Ver, J, G
Kever	Ingrid	Nord-West	Lehrerin	S, G
Klever	Bernd	Kettenis	Lehrer	V, S, Ver
Koller	Alexandra	Unterstadt	Dipl. Desginerin, Krankenpflegehelferin	A, V, H, L
Köttgen	Joelle	Zentrum	Betriebsleiterin	A, H, W, L, S, Ver
Küchenberg	Adrian	Unterstadt	Selbstständiger Unternehmer	Wiederaufbau Unterstadt
Laschet	Philipppe	Nispert	Wiss. Mitarbeiter	A, W, L, Ver, G
Lizin-Pankert	Hedwig	Nispert	Hausfrau	S, Ver
Malmendier	Katharina	Zentrum	Verwaltungsangestellte	W, S, Ver, Zugezogene
Malmendier	Luc	Zentrum	Buchhalter	A, V, H, W, L, S, Ver, J, G
Mannsfeld	Sophia	Kettenis	Schulbusbegleitung	W, L, S, Ver
Packbier	Simon	Nord-West	Student	V, W, S, Ver, J
Schrobiltgen	Jean-Pierre	Stockem	ehem. Exportmanager	L, Ver, G, allg. Sicherheit
Schuhmacher	Patrick	Stendrich	Polizist	V, L, Ver, G
Schwall	Bruno	Zentrum	Angestellter	H, W, L, Ver
Wertz	Karin	Unterstadt	Zahnärztin	W, L, Ver

**Stadtrat**

*CSP*

Lennertz	Thomas			
Ortmann	Joky	Stockem	Sportlehrer	V, W, Ver
Paulus	Fabrice	Unterstadt	Steuerberater	A, H, W, L

*ECOLO*

Niessen	Claudia		Bürgermeisterin	Vorsitzende
Brüll	Catherine		Schöffin	S, W

*PFF-MR*

Reul	Lucas		Schöffe	
------	-------	--	---------	--

*SPplus*

Barth-Vandenhirtz	Alexandra		Schöffin	
-------------------	-----------	--	----------	--

*Legende*

- A = Arbeit & Wohnen
- V = Vereine & Soziales
- H = Handel & Gewerbe
- S = Schule & Familie
- Ver = Verkehrssicherheit & Mobilität
- J = Jugend & Senioren

**15. Genehmigung des Verfahrens zur Einstellung eines Feststellungsbediensteten im Bereich Umwelt für die vier Nordgemeinden der DG und Genehmigung des Protokolls über die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und der Abteilung für Polizei und Kontrollen des Öffentlichen Dienstes der Wallonie für Landwirtschaft, Natürliche Ressourcen und Umwelt**

Die Wallonische Region fördert die Einstellung eines kommunalen Feststellungsbediensteten im Bereich Umwelt.

Dieser würde über die Kompetenzen eines Offiziers der Gerichtspolizei verfügen.

Dieser Feststellungsbeamte kann auf Verwaltungsebene zahlreiche Umweldelikte verfolgen, als dies bisher möglich ist. Für die vier Nordgemeinden der DG wäre es von Vorteil, über einen gemeinsamen deutschsprachigen Feststellungsbediensteten zu verfügen.

Die Gemeinde Raeren hat sich bereit erklärt, die Ausschreibung der Stelle vorzunehmen und den Förderungsantrag bei der Wallonischen Region zu stellen.

Die Kosten, die über die Förderung hinausgehen, würden nach dem Verteilerschlüssel der Polizeizone Weser-Göhl unter den vier Gemeinden aufgeteilt.

Für diese gemeinsame Bezeichnung muss ein Protokoll über die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und der regionalen Umweltpolizei abgeschlossen werden.

## 16. Zero-Waste-Gemeinde: Genehmigung des Aktionsplans und der Aktivitäten 2023

Der Aktionsplan für 2023 wird vorgelegt und es wird vorgeschlagen, der Interkommunalen INTRADEL das Mandat zur Programmbegleitung zu erteilen.

Folgende Aktionen, deren Finanzierung über Subsidien der Wallonischen Region erfolgt, sind vorgesehen:

Aktionsachsen	Aktion
Vorbildfunktion der Gemeinde	EcoTeam
	Gebäudereinigung „natürlich gründlich“ (Fortsetzung aus 2021)
Zusammenarbeit mit Geschäftswelt	„Eigene Behälter willkommen“
Zusammenarbeit mit Sozialbetrieben	Konvention über Sammlung und Bereitstellung von wiederverwertbaren Sachen
Umsetzung von Aktionen zur Information und Weiterbildung	Aktionen INTRADEL: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kampagne gegen Lebensmittelverschwendung</li> <li>- INTRADEL-Ankaufprämie für Trinkflaschen</li> <li>- Zero-Waste im Bad</li> </ul>



## 17. Bewilligung von Zuschüssen

- 2.500 € - Sonderzuschuss für den Jugendtreff X-Dream im Rahmen der Jugendinitiativprojekte für das Projekt „Kochen, Backen und Essen macht doch erst in der Gruppe so richtig Spaß“.
- 620 € - Sonderzuschuss für das Kgl. Mandolinenorchester Eupen zum 100-jährigen Bestehen.
- 180 € - Sonderzuschuss an die Kgl. Stadtwache Grün-Weiß für die Reparatur der Kinderprinzenkette.
- 2.500 € - Sonderzuschuss für die V.o.G. Klangsprache im Rahmen der Kultur-Initiativ-Projekte für die Konzertreihe „Eupen Klassik“.

## 18. Instandsetzung des Hauptschiffes der Pfarrkirche St. Josef Eupen: Genehmigung der Projekt- finanzierung

Die Projektfinanzierung zur Instandsetzung des Hauptschiffes der Kirchenfabrik St. Josef weist folgende Beträge auf:

<u>Projektkosten:</u>	528.480,05 €
Zuschuss DG:	298.107,80 €
<u>Zuschuss Stadt:</u>	105.696,01 €
Eigenbeteiligung Kirchenfabrik:	124.676,24 €

Die Kirchenfabrik bittet um zinsloses Darlehen in Höhe von 95.000 € sowie einen Überbrückungskredit in Höhe von 298.107,80 € bis zum Erhalt der Förderung durch die DG.

Sie bittet ebenfalls um einen außerordentlichen Zuschuss seitens der Stadt in Höhe von 20% der Projektkosten, d.h. 105.696,01 €.

## **19. Supervision der Städtischen Grundschule Unterstadt (SGU) und der Städtischen Grundschule für französischsprachige Kinder (ECEF): Genehmigung des Projektes und des Vergabeverfahrens**

Zur Unterstützung der engeren Zusammenarbeit unter einer Schulleitung der Städtischen Grundschule Unterstadt und der „Ecole communale pour enfants d’expression française“ soll in diesem und nächstem Schuljahr ein Supervisionsprozess angestoßen werden, um die beiden Lehrerkollegien in diesem Prozess zu stärken.

Finanzierung: Die Mittel sind im Haushaltsplan 2023 vorgesehen.

Vergabeart: Vergabe auf einfache Rechnung

## Mündliche Fragen der Ratsmitglieder betreffend:

1. den Verbindungsweg Aachener Straße - Promenade in Kettenis (H. Alexander Pons)
2. die Umgehungsstraße Garnstock (H. Alexander Pons)
3. den Temsepark: Neugestaltung des Brunnens (Fr. Nathalie Johnen-Pauquet)
4. die Benutzungsgebühren der Sporthallen (H. Fabrice Paulus)
5. die Evaluierung der Situation der außerordentlichen Anpassung der städtischen Infrastrukturtarife (Fr. Jenny Möres-Baltus)
6. die Sicherheit auf dem Nachhauseweg (H. Raphaël Post)

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet  
am 17. April 2023 um 19.30 Uhr  
im Rathaussaal statt.

\*\*\*\*\*